

Dokumenteneinreichung

An (Sparkasse)

Zur Weiterleitung an

Landesbank Hessen-Thüringen
OA-211000 Dokumentengeschäft
Strahlenbergerstraße 15
63067 Offenbach

Ref.-Nr. _____

Ref.-Nr. _____

Gemäß den umseitigen Bedingungen erhalten Sie die nachstehend aufgeführten Dokumente:

Dokumente	Wechsel/ Quittung	Faktura	Duplikat- fracht- brief	Posteinl.- Schein	Versich.- Pol./Zert.	Konnos- sement	Spediteur- beschein.	Spezifi- kation/ Packliste	Ursprungs- zeugnis	Luft- fracht- brief	
Anzahl											

über die Verladung von
Empfänger

per _____ am _____ von _____ nach _____

zur Inanspruchnahme des Akkreditivs Nr. _____ über _____ (Akkreditivbetrag):

Betrag der Inanspruchnahme	Fälligkeit	Weitere Inanspruchnahmen <input type="checkbox"/> erfolgen noch <input type="checkbox"/> erfolgen nicht mehr
----------------------------	------------	--

zum Einzug:

Betrag	Fälligkeit	Inkassospesen Ihre Kosten/Spesen zu Lasten des <input type="checkbox"/> Auftraggebers <input type="checkbox"/> Bezogenen Fremde Kosten zu Lasten des <input type="checkbox"/> Auftraggebers <input type="checkbox"/> Bezogenen
--------	------------	--

Auf Zahlung der Spesen darf nicht verzichtet werden.

Bezogener: _____

Ausl. Inkassobank
(falls vorgeschrieben)

Liefern Sie die Dokumente aus gegen Zahlung.

Liefern Sie die Dokumente aus gegen Akzeptierung.

Das Akzept soll bei der Inkassobank zum Einzug bei Fälligkeit verbleiben. Bei Nachsichtwechseln ist mir/uns das Verfalldatum mitzuteilen.

Senden Sie das Akzept an mich/uns zurück.

Aufnahme der Dokumente kann bis zur Ankunft der Ware zurückgestellt werden.

Kein Protest bei Nichtbezahlung

Protest bei Nichtbezahlung

Im Falle der Nichtbezahlung oder Nichtakzeptierung erbitten wir Nachricht unter Angabe von Gründen für die Nichtbezahlung/Nichtakzeptierung

per Luftpost

Kein Protest bei Nichtakzeptierung

Protest bei Nichtakzeptierung

drahtlich

Weitere Instruktionen: _____

(Rückseite nur verwenden, wenn dieser Raum nicht ausreicht. Angaben des Auftraggebers auf der Rückseite sind nur verbindlich, wenn sie unterschrieben sind.)

Wir bitten, vorstehenden Auftrag auszuführen.

Ich/Wir bitte(n), vorstehenden Auftrag auszuführen. nach Eingang des Erlöses bitte(n) ich/wir um Gutschrift auf mein/unser

Konto-Nr. _____

Datum

Stempel und Unterschriften der Sparkasse

Datum

Unterschrift und genaue Anschrift des Absenders/Einreichers

Dokumenteneinreichung

An (Sparkasse)

Zur Weiterleitung an

**Landesbank Hessen-Thüringen
OA-211000 Dokumentengeschäft
Strahlenbergerstraße 15**

63067 Offenbach

Ref.-Nr.

Ref.-Nr.

Gemäß den umseitigen Bedingungen erhalten Sie die nachstehend aufgeführten Dokumente:

Dokumente	Wechsel/ Quittung	Faktura	Duplikat- fracht- brief	Posteinkl.- Schein	Versich.- Pol./Zert.	Konnos- sement	Spediteur- beschein.	Spezifi- kation/ Packliste	Ursprungs- zeugnis	Luft- fracht- brief	
Anzahl											

über die Verladung von

Empfänger

per _____ am _____ von _____ nach _____

zur Inanspruchnahme des Akkreditivs Nr. _____ über _____ (Akkreditivbetrag):

Betrag der Inanspruchnahme	Fälligkeit	Weitere Inanspruchnahmen <input type="checkbox"/> erfolgen noch <input type="checkbox"/> erfolgen nicht mehr
----------------------------	------------	--

zum Einzug:

Betrag	Fälligkeit	Inkassospesen Ihre Kosten/Spesen zu Lasten des <input type="checkbox"/> Auftraggebers <input type="checkbox"/> Bezogenen Fremde Kosten zu Lasten des <input type="checkbox"/> Auftraggebers <input type="checkbox"/> Bezogenen
--------	------------	--

Auf Zahlung der Spesen darf nicht verzichtet werden.

Bezogener:

Ausl. Inkassobank
(falls vorgeschrieben)

Liefern Sie die Dokumente aus gegen Zahlung.

Liefern Sie die Dokumente aus gegen Akzeptierung.

Das Akzept soll bei der Inkassobank zum Einzug bei Fälligkeit verbleiben. Bei Nachsichtwechsell ist mir/uns das Verfalldatum mitzuteilen.

Senden Sie das Akzept an mich/uns zurück.

Aufnahme der Dokumente kann bis zur Ankunft der Ware zurückgestellt werden.

Kein Protest bei Nichtbezahlung

Protest bei Nichtbezahlung

Im Falle der Nichtbezahlung oder Nichtakzeptierung erbitten wir Nachricht unter Angabe von Gründen für die Nichtbezahlung/Nichtakzeptierung

per Luftpost

Kein Protest bei Nichtakzeptierung

Protest bei Nichtakzeptierung

drahtlich

Weitere Instruktionen:

Wir bitten, vorstehenden Auftrag auszuführen.

Ich/Wir bitte(n), vorstehenden Auftrag auszuführen. nach Eingang des Erlöses bitte(n) ich/wir um Gutschrift auf mein/unser

Konto-Nr. _____

Datum

Stempel und Unterschriften der Sparkasse

Datum

Unterschrift und genaue Anschrift des Absenders/Einreichers

Ausfertigung für die Sparkasse

Dokumenteneinreichung

An (Sparkasse)

Zur Weiterleitung an

**Landesbank Hessen-Thüringen
OA-211000 Dokumentengeschäft
Strahlenbergerstraße 15**

63067 Offenbach

Ref.-Nr.

Ref.-Nr.

Gemäß den umseitigen Bedingungen erhalten Sie die nachstehend aufgeführten Dokumente:

Dokumente	Wechsel/ Quittung	Faktura	Duplikat- fracht- brief	Posteinl.- Schein	Versich.- Pol./Zert.	Konnos- sement	Spediteur- beschein.	Spezifi- kation/ Packliste	Ursprungs- zeugnis	Luft- fracht- brief	
Anzahl											

über die Verladung von

Empfänger

per _____ am _____ von _____ nach _____

zur Inanspruchnahme des Akkreditivs Nr. _____ über _____ (Akkreditivbetrag):

Betrag der Inanspruchnahme	Fälligkeit	Weitere Inanspruchnahmen <input type="checkbox"/> erfolgen noch <input type="checkbox"/> erfolgen nicht mehr
----------------------------	------------	--

zum Einzug:

Betrag	Fälligkeit	Inkassospesen Ihre Kosten/Spesen zu Lasten des <input type="checkbox"/> Auftraggebers <input type="checkbox"/> Bezogenen Fremde Kosten zu Lasten des <input type="checkbox"/> Auftraggebers <input type="checkbox"/> Bezogenen
--------	------------	--

Auf Zahlung der Spesen darf nicht verzichtet werden.

Bezogener:

Ausl. Inkassobank
(falls vorgeschrieben)

Liefern Sie die Dokumente aus gegen Zahlung.

Liefern Sie die Dokumente aus gegen Akzeptierung.

Kein Protest bei Nichtbezahlung

Kein Protest bei Nichtakzeptierung

Das Akzept soll bei der Inkassobank zum Einzug bei Fälligkeit verbleiben. Bei Nachsichtwechselln ist mir/uns das Verfalldatum mitzuteilen.

Protest bei Nichtbezahlung

Protest bei Nichtakzeptierung

Senden Sie das Akzept an mich/uns zurück.

Im Falle der Nichtbezahlung oder Nichtakzeptierung erbitten wir Nachricht unter Angabe von Gründen für die Nichtbezahlung/Nichtakzeptierung

Aufnahme der Dokumente kann bis zur Ankunft der Ware zurückgestellt werden.

per Luftpost

drahtlich

Weitere Instruktionen:

(Rückseite nur verwenden, wenn dieser Raum nicht ausreicht. Angaben des Auftraggebers auf der Rückseite sind nur verbindlich, wenn sie unterschrieben sind.)

Wir bitten, vorstehenden Auftrag auszuführen.

Ich/Wir bitte(n), vorstehenden Auftrag auszuführen. nach Eingang des Erlöses bitte(n) ich/wir um Gutschrift auf mein/unsere

Konto-Nr. _____

Datum

Stempel und Unterschriften der Sparkasse

Datum

Unterschrift und genaue Anschrift des Absenders/Einreichers

Ausfertigung für den Auftraggeber

1. Der umseitig gekennzeichnete Auftrag wird nach Maßgabe der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der kontoführenden Sparkasse bzw. Girozentrale gemäß den jeweils geltenden Vorschriften für Rechnung des auftraggebenden Kunden ausgeführt.
2. Der Ausführung dieses Auftrages werden die „Einheitlichen Richtlinien für Inkasso“ bzw. die „Einheitlichen Richtlinien und Gebräuche für Dokumenten-Akkreditive“ der Internationalen Handelskammer Paris in der jeweils gültigen Fassung zugrunde gelegt, soweit diese anwendbar sind.
3. Es ist der Girozentrale/Sparkasse freigestellt, im Bedarfsfall zusätzlich zur vorgeschriebenen Inkassobank noch ihre eigenen Korrespondenten einzuschalten.
4. Ohne besondere Weisungen werden die Dokumente nicht versichert.
5. Um Verzögerungen bei der Einlösung der Inkasso-Dokumente zu vermeiden, empfiehlt es sich, nähere Anweisungen für die Durchführung des Inkassos zu erteilen. Es ist wünschenswert, dass der Auftrag genaue Weisungen enthält, welche Maßnahmen die ausländische Korrespondenzbank zu treffen hat, falls die Dokumente bei 1. Präsentation nicht aufgenommen werden, z. B. ob
der Bezogene die Ankunft der Ware abwarten darf,
im Falle von Schwierigkeiten ein Vertreter zu benachrichtigen ist (ggf. sind in diesem Zusammenhang Angaben über dessen Befugnisse zu machen),
zum Schutz der Ware Maßnahmen zu treffen sind (z. B. Einlagerung und Versicherung der Ware auf Kosten des Exporteurs).
6. Falls vom Inkasso-Betrag eine Vertreterprovision abzuzweigen ist, sind der Name und die Anschrift des Vertreters sowie der abzuzweigende Provisionsbetrag und nach Möglichkeit die Bankverbindung des Vertreters anzugeben.